

Neuer Stadtpark im Quartier Stadtgut Hellersdorf – Ergebnisse der Online-Beteiligung

Berlin, 12.03.2021

Hier wohnt Berlin.

GESOBÄU



Auswertung der Online-Umfrage zum Stadtpark im Quartier Stadtgut Hellersdorf

Teilnehmer*innenzahl: 140

Zeitraum: 15.09.2020 – 15.10.2020

Worum ging es?

Ab 2021 entsteht im Quartier Stadtgut Hellersdorf ein neuer Stadtpark. Freiräume, wie z. B. diese neue Parkanlage, bieten vielfältige Möglichkeiten für unterschiedlichste Nutzungen und Aneignungsformen. Sie bieten Raum für Angebote, z. B. zum Spielen und Bewegen, für sportliche Aktivitäten, zum Gärtnern oder Entspannen. Frei- und Grünräume werden von Menschen mit ganz unterschiedlichen Interessenlagen, Handlungsmöglichkeiten, Ansprüchen und sozialen Kontexten genutzt und besucht.

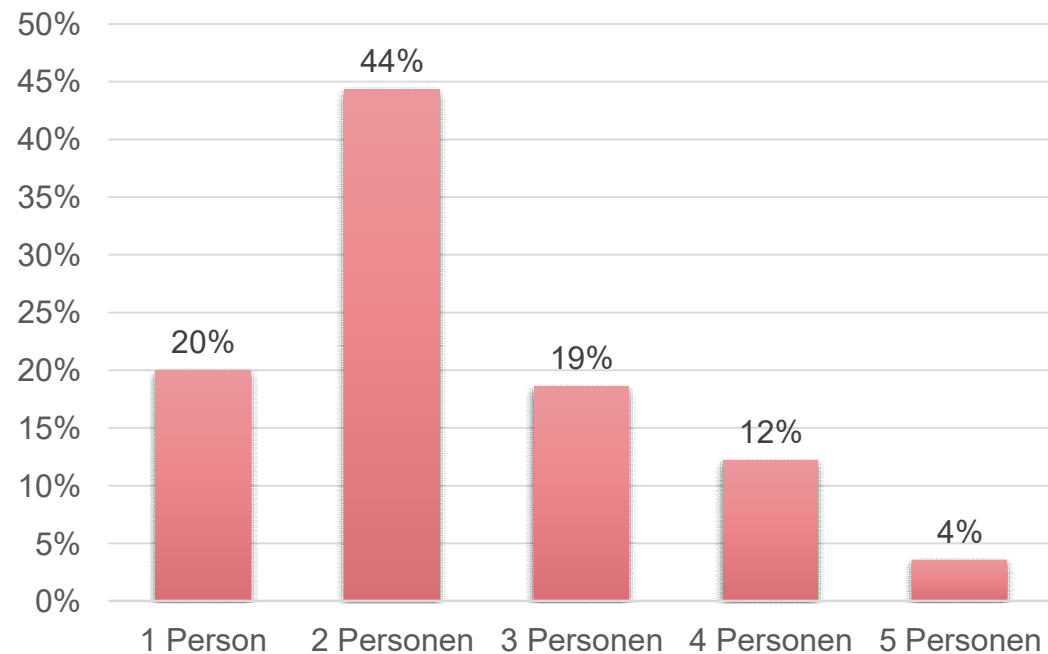
Im Zeitraum vom 15.09.2020 bis zum 15.10.2020 fand eine Online-Umfrage zu dem Thema statt, denn eine Freianlage dieser Größe soll bedarfsgerecht geplant und gestaltet werden. Als potenzielle zukünftige Nutzer*innen wurden alle Anwohner*innen der Umgebung, in einem Umkreis von 500m, zur Teilnahme eingeladen. Somit befindet sich der neue Stadtpark größtenteils im direkten, fußläufig erreichbaren Wohnumfeld der Teilnehmenden. Die Umfrage gliederte sich in drei Teile: Angaben zum Haushalt, Wünsche hinsichtlich der Nutzungsangebote und gestalterische Präferenzen. Zur Auswahl standen außerdem drei unterschiedliche Entwürfe für den Stadtpark, die bewertet werden konnten.

Die Ergebnisse der Beteiligung sind wesentlicher Bestandteil der Konzeptentwicklung für den neuen Stadtpark.

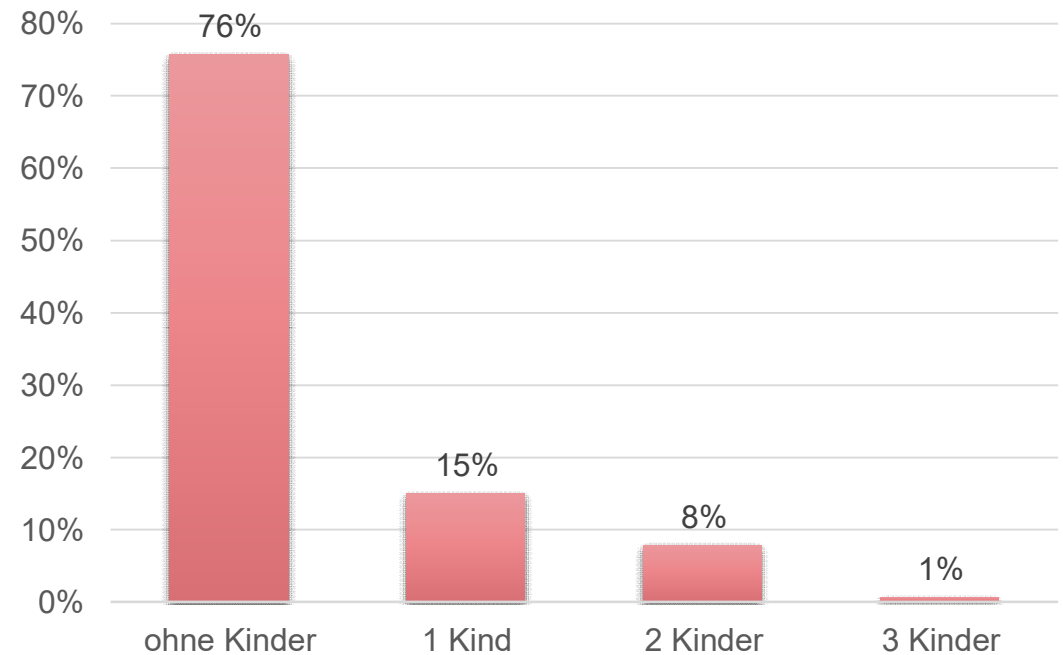
Ergebnisse

1. Angaben zum Haushalt der Teilnehmenden

Haushaltsgröße



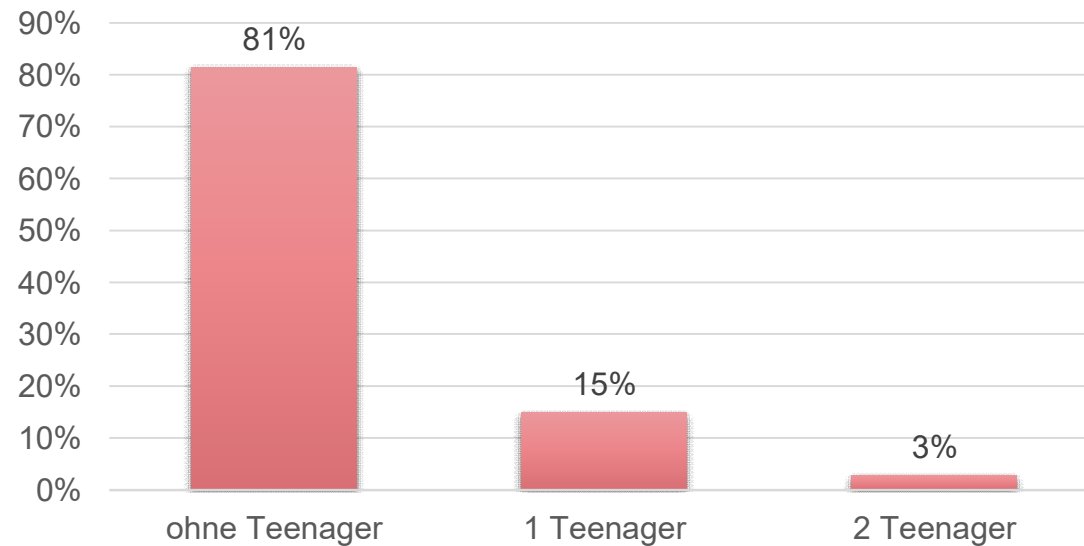
Haushalte mit Kindern <10 Jahre



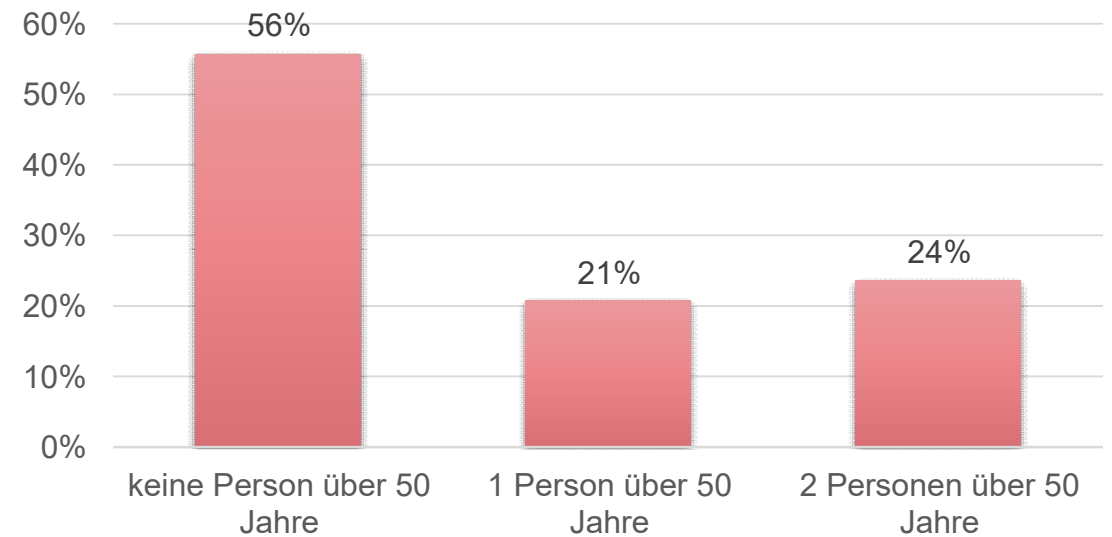
Ergebnisse

1. Angaben zum Haushalt der Teilnehmenden

Haushalte mit Kindern 10 - 18 Jahre



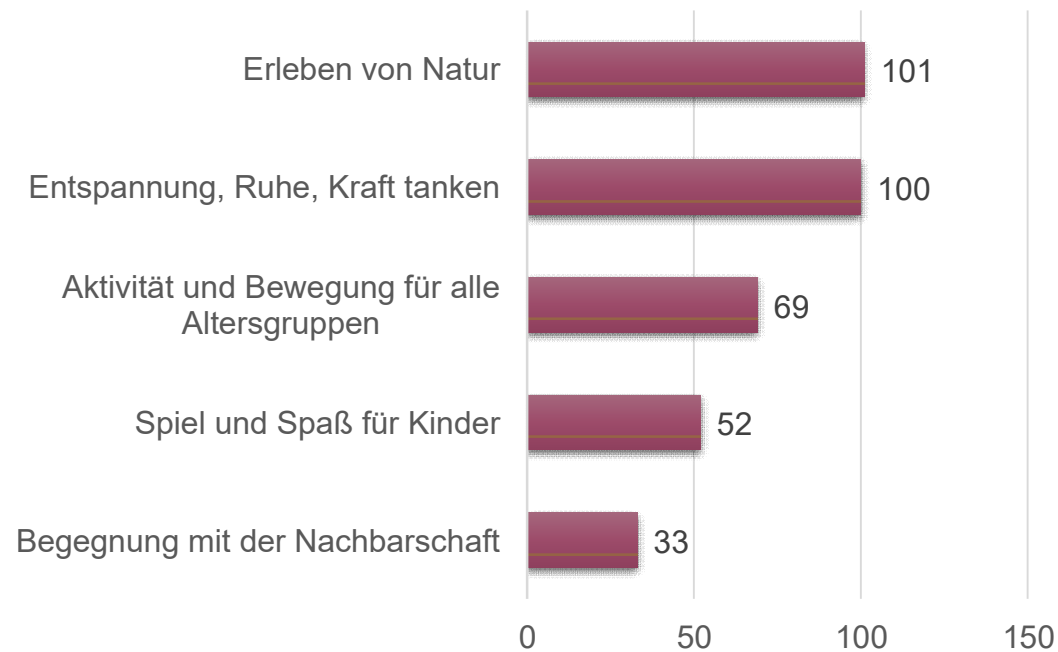
Haushalte mit Personen >50 Jahre



Ergebnisse

2. Nutzungsvielfalt

Was wünschen Sie sich für den neuen Stadtpark? (Mehrfachnennung möglich)

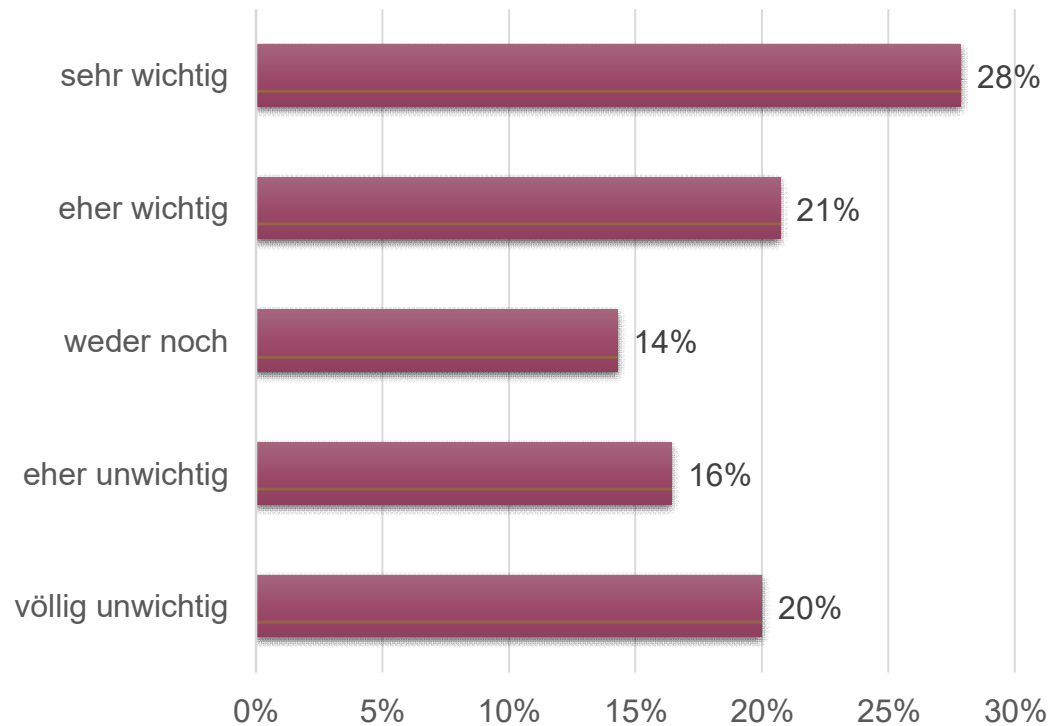


Der Schwerpunkt der gewünschten Nutzungen durch die Teilnehmer liegt bei „Erleben von Natur“ und „Entspannung, Ruhe, Kraft tanken“.

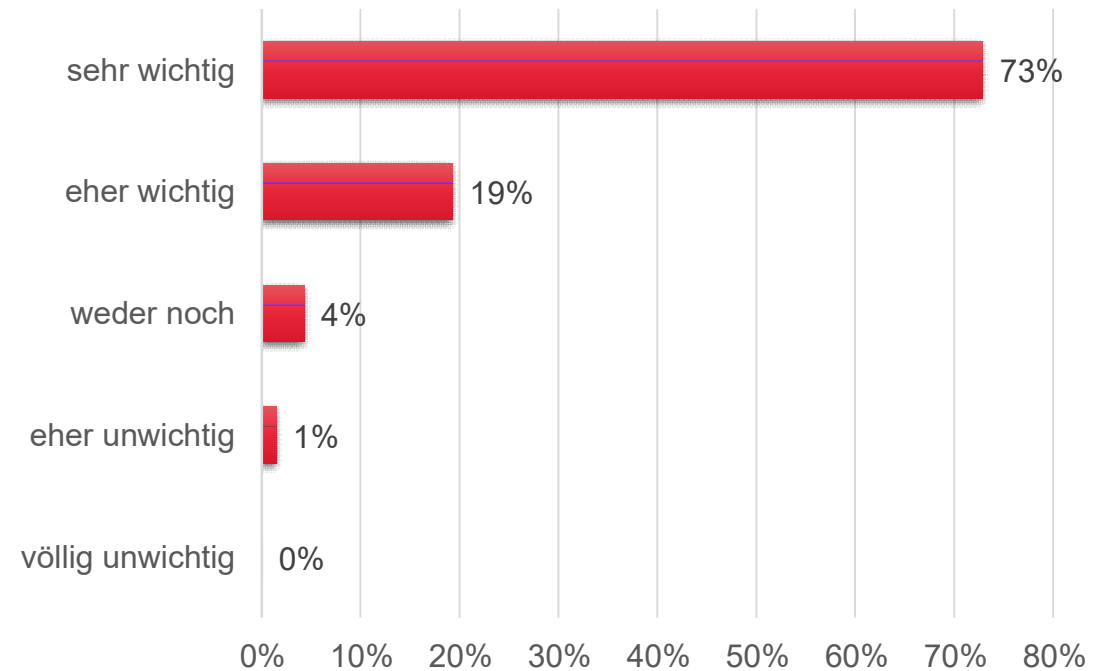
Ergebnisse

2. Nutzungsvielfalt

Wie wichtig ist Ihnen ein möglichst großer Spielplatz für Kinder?



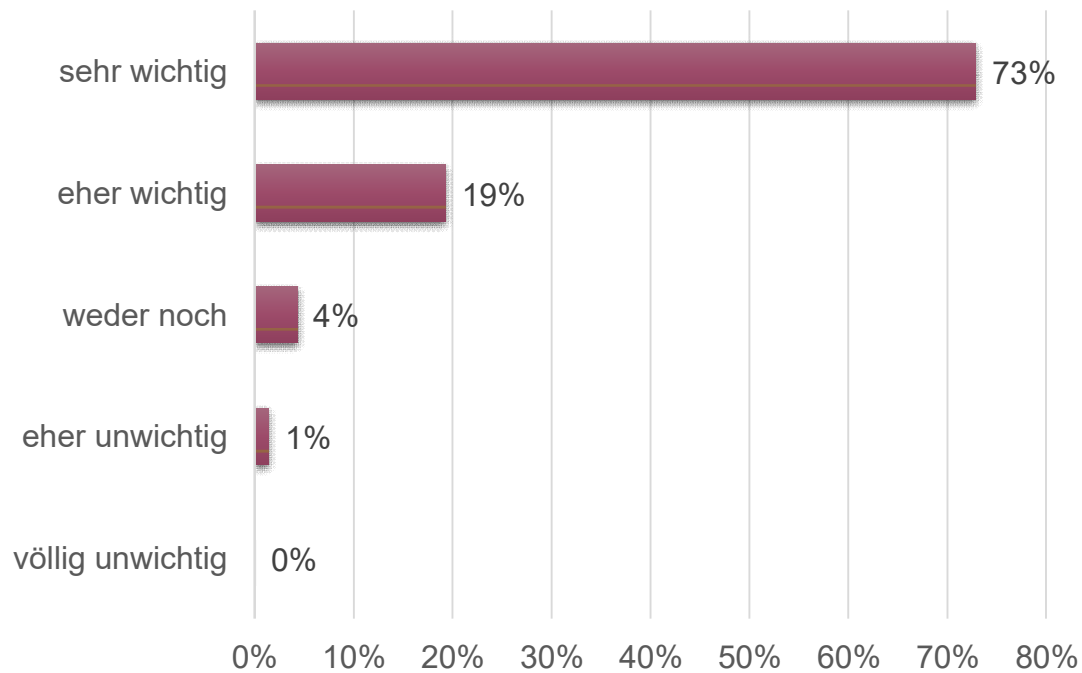
Wie wichtig sind Ihnen ruhige Ecken zur Erholung und zum Verweilen im Freien?



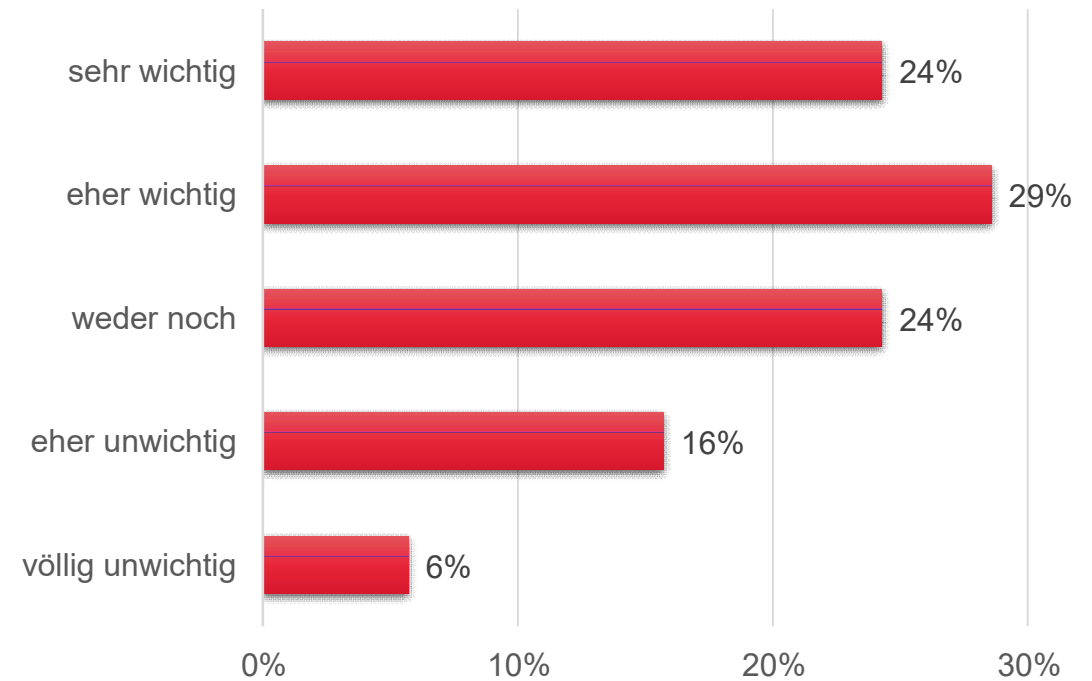
Ergebnisse

2. Nutzungsvielfalt

Wie wichtig sind Ihnen ruhige Ecken zur Erholung und zum Verweilen im Freien?



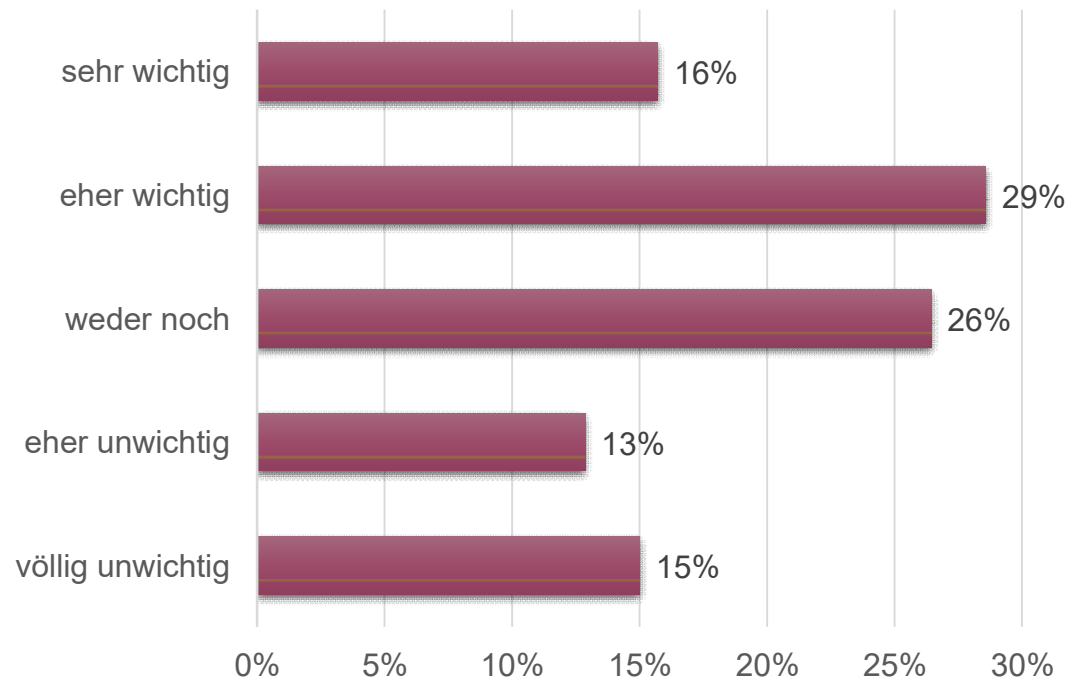
Wie wichtig ist Ihnen die Möglichkeit von Sport im Freien?



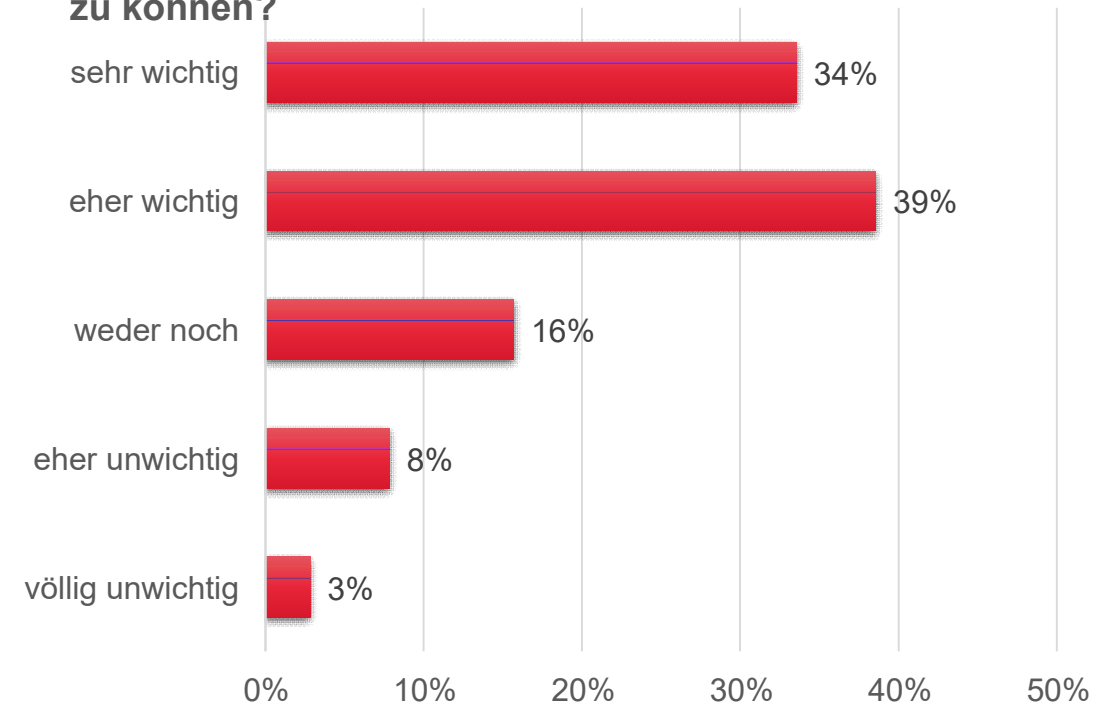
Ergebnisse

2. Nutzungsvielfalt

Wie wichtig ist Ihnen ein zentraler Treffpunkt im Park?



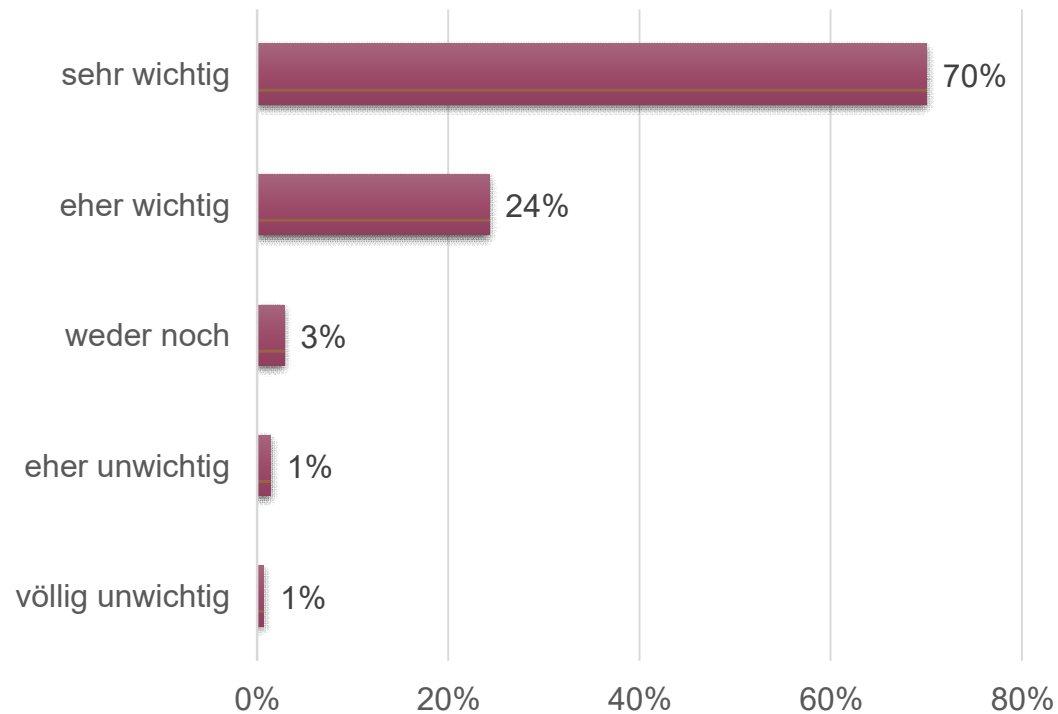
Wie wichtig ist Ihnen die Möglichkeit die Flächen im Park vielfältig und individuell nutzen zu können?



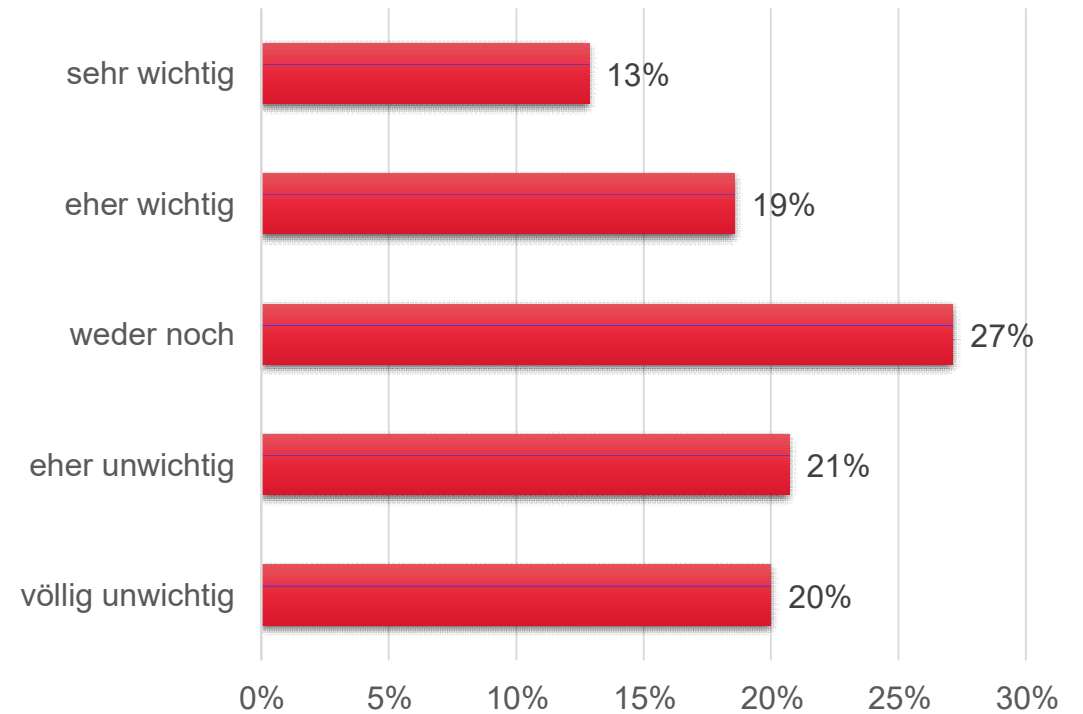
Ergebnisse

2. Nutzungsvielfalt

Wie wichtig ist Ihnen die Möglichkeit im Park die Natur zu erleben?



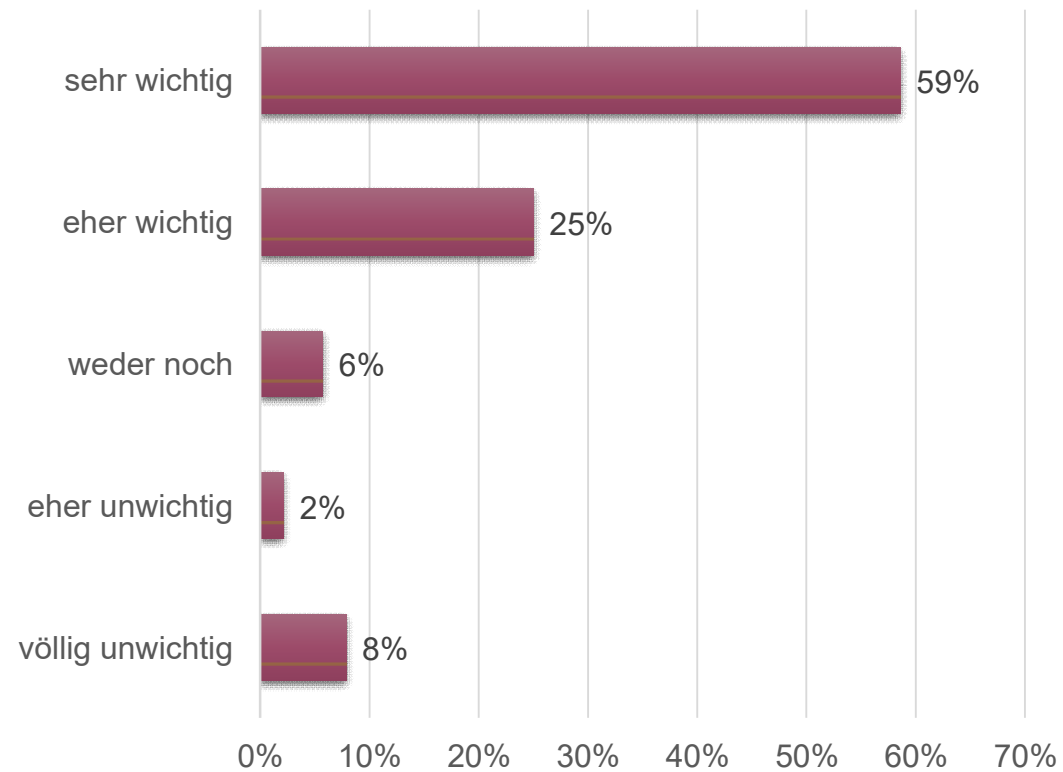
Wie wichtig ist Ihnen die Möglichkeit im Park gemeinsam mit Ihren Nachbarn zu gärtnern?



Ergebnisse

2. Nutzungsvielfalt

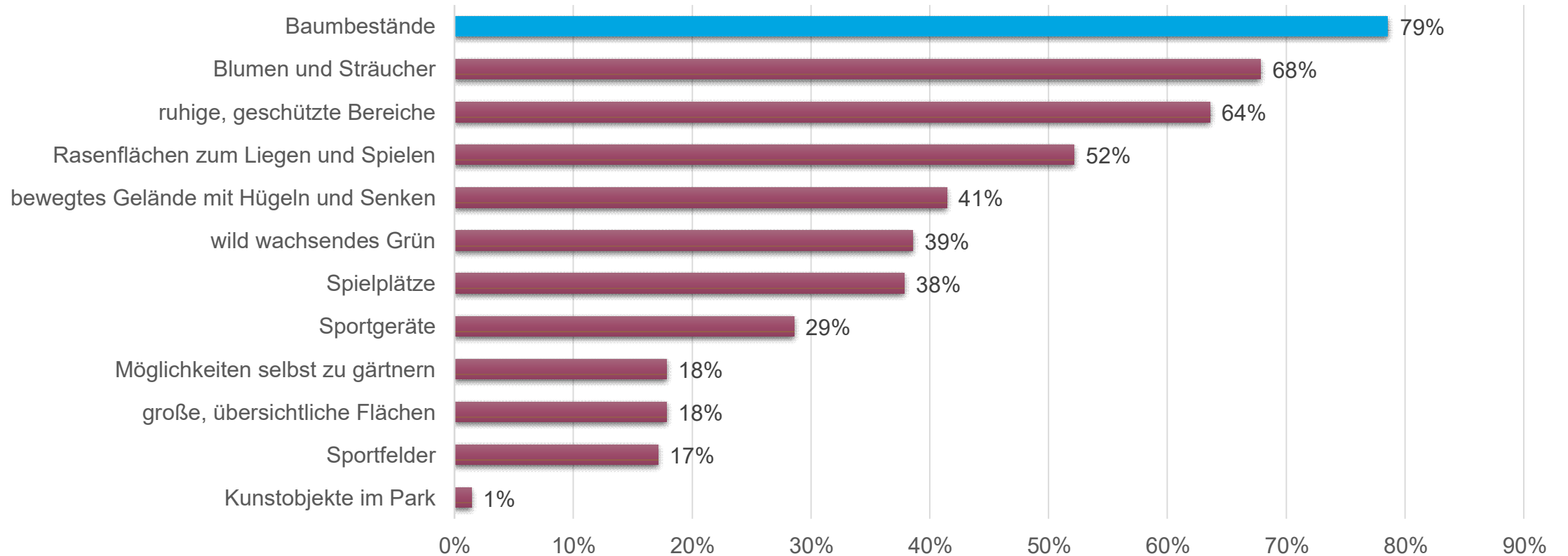
Wichtigkeit Naturnähe/Insektenschutz



Ergebnisse

3. Gestaltung

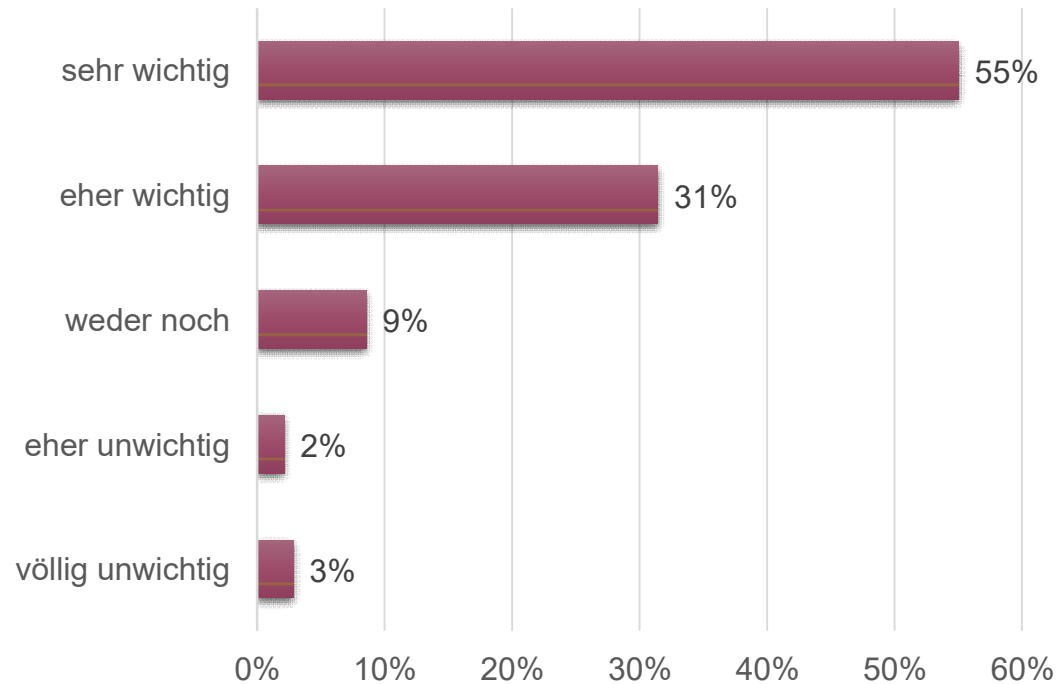
Welche Elemente im Park sind Ihnen besonders wichtig? (Mehrfachnennung möglich)



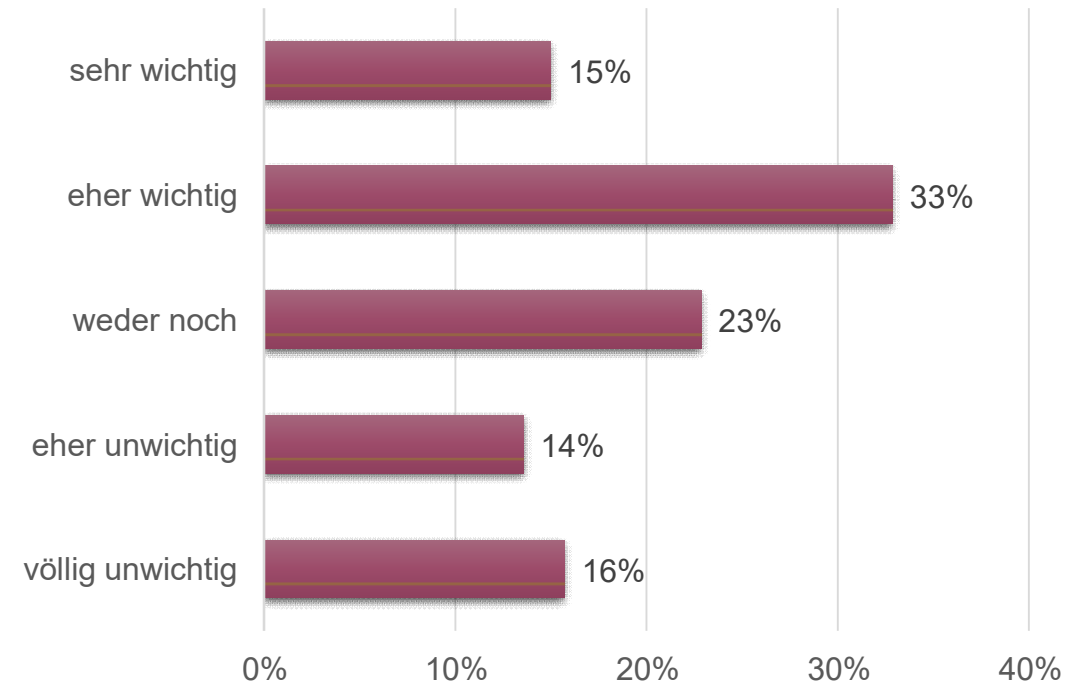
Ergebnisse

3. Gestaltung

Wie wichtig ist Ihnen eine klare Unterteilung des Parks in lebendige Bereiche und Erholungszonen?



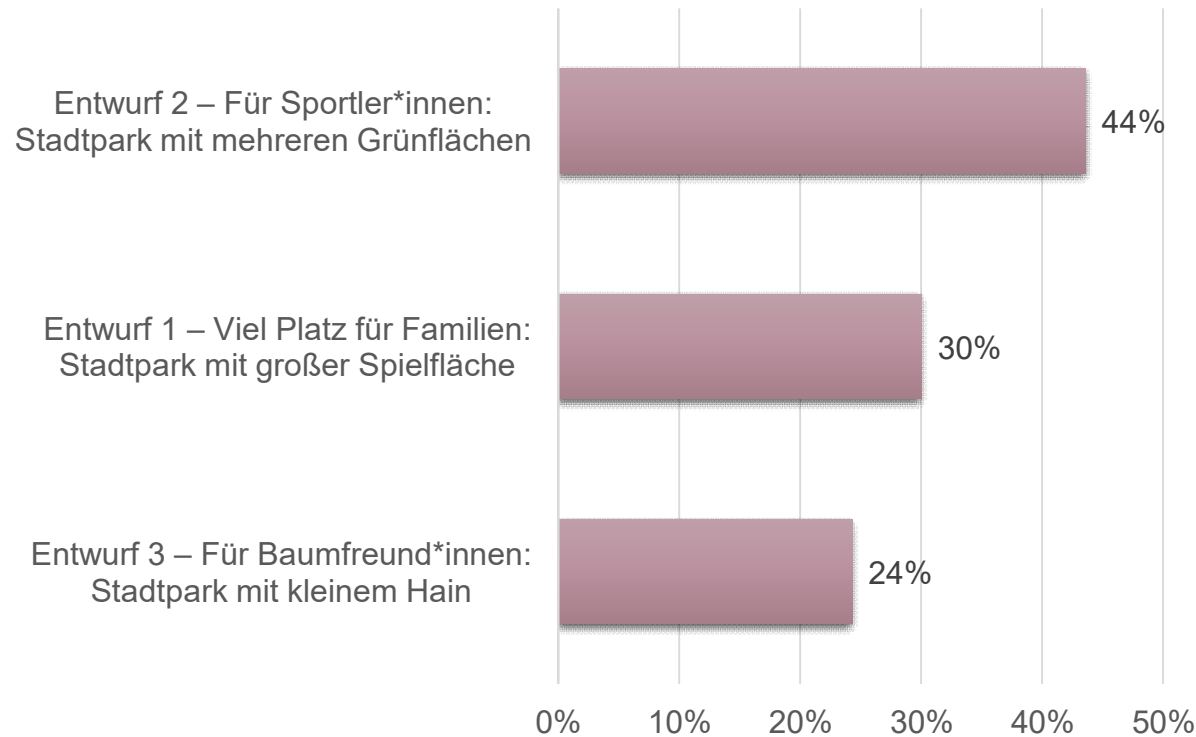
Wie wichtig sind Ihnen befestigte Flächen rund um die Spielplätze und Aufenthaltsbereiche (z.B. Stein)?



Ergebnisse

3. Gestaltung

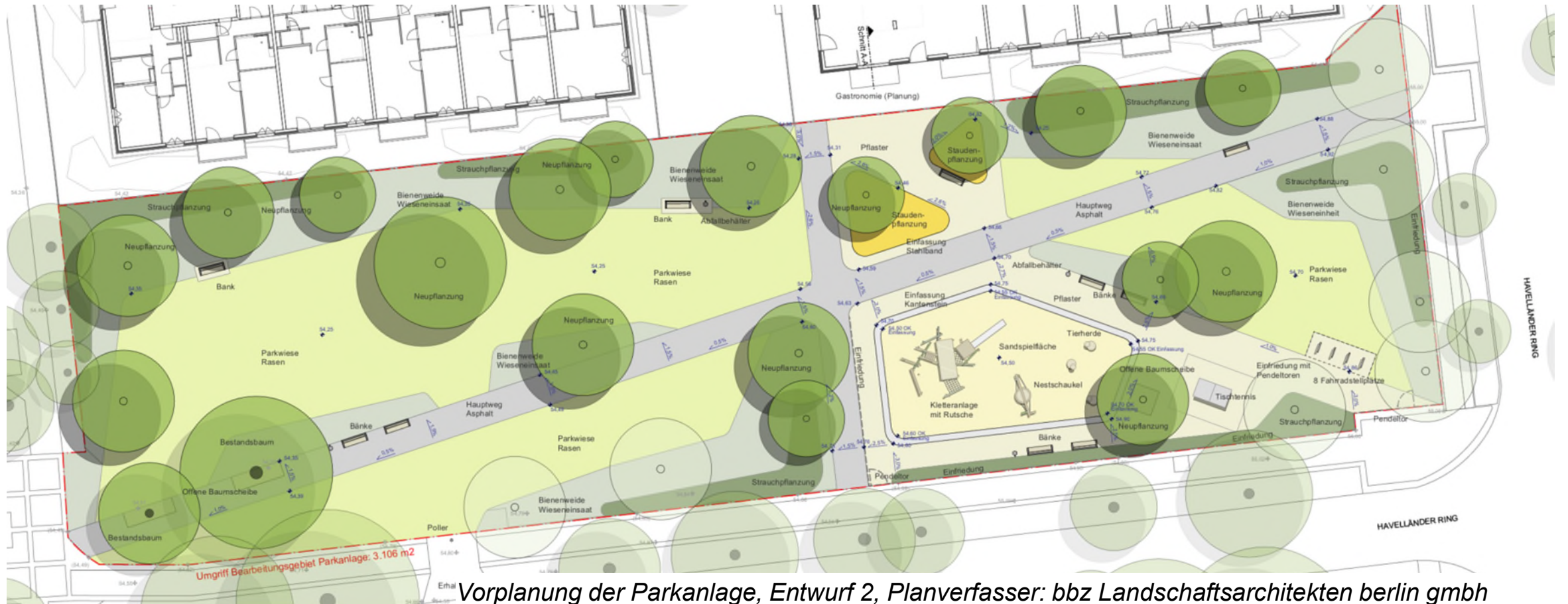
Voting zu "Unsere Ideen"



Der Entwurf 2 trifft bei den Teilnehmenden auf die größte Zustimmung.

Ergebnisse

3. Gestaltung



Zusammenfassung

Der **Entwurf 2** gewinnt im Voting mit einer einfachen Mehrheit von 44%.

Dies passt mit dem Wunsch nach **klarer Unterteilung** zwischen lebendigen und ruhigen Bereichen zusammen. Die Hauptwegeverbindungen im Entwurf 2 gliedern den Parkraum optisch und erlauben ebenfalls eine Unterteilung der Nutzungen und Intensitäten.

Gleichzeitig sollten Flächen entstehen, die **individuell nutzbar** sind. Zur guten Orientierung im Park sollte jedoch nur ein **zentraler Treffpunkt** vorhanden sein. Im Hinblick auf die Gestaltung des Parks ist den Anwohner*innen das Erleben von **Natur** besonders wichtig. Der **Insektenschutz** ist ebenfalls ein wichtiger Aspekt und könnte beispielsweise im Pflanzkonzept berücksichtigt werden.

Auch bei den Elementen im Park, die sich die Anwohner*innen wünschen, liegen die Schwerpunkte (in der Reihenfolge der Wichtigkeit) auf Bäumen, Blumen, Sträuchern, ruhigen geschützten Bereichen aber auch bei Rasenflächen zum Liegen und Spielen. Um die Spielflächen und Aufenthaltsbereiche sollte es **befestigte Flächen** für barrierefreie Zugänge, z.B. für Kinderwagen, geben.

Den Teilnehmer*innen der Umfrage ist die Möglichkeit von **Sport** im Freien ebenfalls wichtig. Dieser sollte jedoch weniger auf vorgefertigten Sportfeldern stattfinden, sondern eher individuell und flexibel ausgeführt werden können. Das gemeinschaftliche Gärtnern kristallisiert sich nicht als zentraler Wunsch heraus.

Vielen Dank
für Ihr Interesse und Ihre Teilnahme!